



Persönlich/vertraulich

Bundes-Kanzlerin
Dr. rer.nat. Angela Merkel
Willy-Brandt-Str. 1

10557 Berlin

Wirkungs-Macht und Verantwortung
der politischen Rede

17. Dezember 2015

Sehr geehrte Frau Bundes-Kanzlerin,

in zehn Jahren Kanzlerschaft haben Sie sich ein hohes Maß an Ansehen erworben, und das hat m.E. in erster Linie mit Ihrer skandalfreien Person und der daraus erwachsenen Integrität zu tun.

Deshalb dieser Brief.

Als Regierungs-Chefin unseres Staates wissen Sie um die Wirkungs-Macht und auch um die Verantwortung der politischen Rede bestens Bescheid, und die nächste Gelegenheit, diesbezüglich Ihr Können erneut zu zeigen, wird **Ihre Weihnachts-Ansprache** an alle Deutschen sein.

Dabei kommt Ihnen Ihre Vita zu Gute, nämlich Pfarrers-Tochter aus der ehemaligen DDR zu sein sowie Ihr ganz persönliches, öffentlich bekanntes Anliegen: Die **Freiheit** von uns allen, den Bürgern dieses Landes.

Als Wirtschafts-Ethiker befasse ich mich tagtäglich mit ethischen Grund-Fragen **unser aller Existenz**, und Sie wissen so gut wie ich, daß es diesbezüglich in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zum Teil erhebliche Defizite gibt.

Dabei kommt Ihnen als Kanzlerin die Aufgabe zu, qua einfühlsamer Rede und vorbildlichem Verhalten diese Lücke füllen zu helfen.

Gerade, weil Sie in der ehemaligen DDR Freiheit, Demokratie und Rechts-Staat nicht erleben durften, ist Ihnen fortwährend wichtig, deren Vorzüge gebührend herauszustellen. Das ist ebenso wichtig wie ehrenwert.

Es gibt jedoch **Menschen, die mit Freiheit, Demokratie und Rechts-Staat** ganz andere – nämlich **niederschmetternde – Erfahrungen gemacht haben**, und diese sind ebenfalls ehrenwerte Mitglieder unserer Gesellschaft.

- Dazu gehören **z.B. Gustl Mollath und Harry Woerz**, die *unschuldig* ihrer Freiheit über Jahre beraubt wurden und Demokratie und Rechts-Staat demzufolge von einer ganz anderen – nämlich haarsträubend häßlichen – Seite kennengelernt haben.
- Dabei hat ihnen unser Staat alle nur erdenklichen Steine in den Weg gelegt und deren Rehabilitation über Jahre massiv behindert.

/2

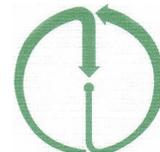


- **Menschen wie Mollath oder Woerz stößt deshalb sauer auf, wenn Freiheit, Demokratie und Rechts-Staat in öffentlichen Reden über den grünen Klee gelobt werden und Schicksale wie die von Mollath oder Woerz dabei unerwähnt bleiben.**
- Auf Leute wie Mollath oder Woerz wirkt Ihr – persönlich sicher gut gemeinter – Satz aus Ihrem Exklusiv-Interview vom 11.3.2009 mit der *Bild-Zeitung* – "Jedem, der *unverschuldet* in Not gerät, wird geholfen", den Sie seitdem variantenreich im Fernsehen wiederholt haben – verständlicherweise wie Hohn.
- Denn den "unverschuldet in Not geratenen" Mollath und Woerz wurde eben *nicht* "geholfen", ganz im Gegenteil.

Seit nunmehr drei Jahren bin ich u.a. damit befaßt, ein **weiteres, bislang öffentlich unbekanntes Justiz-Opfer** bei seinem Bemühen um Rehabilitation tatkräftig zu unterstützen: **Karl-Heinz Seibold**.

Auch deshalb dieser Brief.

- Denn **dessen**, meines Klienten **Lebens-Werk**, ist nicht von irgend jemandem **vernichtet** worden, sondern ausgerechnet **von jenem Mann, der bis heute** in der Öffentlichkeit allerhöchstes Ansehen genießt, weil er **von Politik, Medien und Justiz vor Straf-Verfolgung geschützt** wird: Prof. Dr. h.c. Roland Berger.
- Dabei ist delikater, daß **Roland Berger** nicht nur seit Jahrzehnten **Berater der Bundes-Regierung** und auch vieler Landes-Regierungen ist, sondern **sich öffentlich** über seine Stiftung als Wohltäter **feiern läßt**. Denn *Berger* vergibt regelmäßig Preise z.B. für Menschen-Würde, und er *prämiiert besonders innovative* Unternehmen.
- Der letzte Punkt ist insbesondere deshalb zu erwähnen, weil Roland Berger **die von seinem Berater-Stab als innovativstes Unternehmen der deutschen Bau-Wirtschaft zertifizierte DMPG** meines Klienten Karl-Heinz Seibold statt wie verabredet an die Börse in den Konkurs geführt hat. Denn die DMPG *verkörperte das öko-logische Bau-System des 21. Jahrhunderts* und **stand deshalb den strategischen Macht-Interessen der konventionellen Stamm-Kundschaft von Berger im Weg**.
- Dabei hat auch die Deutsche Bank eine herausragend negative Rolle gespielt. Denn sie war es, die Seibold dringend empfohlen hat, sich der Dienste von Roland Berger zu versichern, weil dieser – mit weltweiter Erfahrung und Geltung ausgestattet – Berater der Bundes-Regierung und deshalb wie niemand sonst in der Lage sei, alle Türen zu öffnen, und zwar weltweit.
- Delikater dabei ist, daß die Deutsche Bank diese eindringliche Empfehlung mit den Worten "damit Sie keine Fehler machen" begründet und unterstrichen hat. Doch auf den dringenden Rat seiner Hausbank gehört zu haben, stellte sich im Nachgang als der größte Fehler Seibolds heraus, doch das konnte vor dem Hintergrund des ihm von der Deutschen Bank Präsentierten niemand ahnen.



- Desweiteren ist zu erwähnen, daß **Roland Berger** in Sachen Eigen-PR meisterlich begabt ist und es ihm deshalb – weil seit Jahrzehnten Berater der Bundes-Regierung - gelingt, die Öffentlichkeit immer wieder zu *täuschen*.

Zu dieser fortwährenden **Täuschung der Öffentlichkeit** gehört u.a.:

- Seibold habe alle Prozesse verloren, weil dessen DMPG gar "keinen Wert" gehabt habe.
- Der "Vertrag" sei "abgelaufen" gewesen, weshalb der Seibold-Konkurs nicht in den Verantwortungs-Bereich von Berger bzw. dessen Unternehmens-Beratung gleichen Namens/RB&P falle.
- "Dieter Weiß" sei nicht als Angestellter von RB&P, sondern "als Privat-Person" für Seibolds DMPG tätig gewesen, weshalb sich keinerlei Haftung für Roland Bergers RB&P an dem DMPG-Konkurs ergebe.

All diese Falsch-Behauptungen Roland Bergers entfalten bislang ihre öffentliche Wirkung, und sowohl sein **öffentlicher Status** als auch diese dreisten Falsch-Behauptungen führen bislang **deshalb** dazu, daß **Berger vor Straf-Verfolgung geschützt wird**. Denn es dürfe, so die krude Logik, einfach nicht sein, daß der Berater der Bundes-Regierung ein Firmen-Vernichter ist.

- **Bergers Falsch-Behauptungen** aber haben – zumindest für Leute, die sich für die faktenbasierten Hintergründe interessieren – ihre Strahl-Kraft verloren, da sie **allesamt widerlegt** sind.
- Daß dies den Tatsachen entspricht, können Sie auf Seibolds Homepage www.skandaloeser-unternehmensberater.de nachlesen, und zwar in der Rubrik *Kommentar Wirtschafts-Ethiker/2.3 Synoptische Beweis-Führung/Ziffern 1.2 bis 20.2*.*

Seit 16 Jahren kämpft Seibold vergeblich um sein Recht.

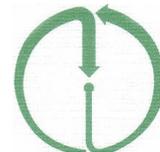
- Dabei wird er von der deutschen Justiz so massiv behindert, daß ich im Mai/Juni 2015 für Seibold **Verfassungs-Beschwerde** beim BVG-KA eingelegt und auf 31 Seiten insgesamt **21 Verfassungs-Verstöße der deutschen Justiz** dezidiert **nachgewiesen** habe.
- Diese Beschwerde wurde inzwischen vom BVG zur Entscheidung angenommen; die Entscheidung selbst steht aber noch aus.

Wie Ihnen sind auch mir Freiheit, Demokratie und Rechts-Staat ein persönliches Anliegen, und Rechts-Philosophie gehört seit mehr als 40 Jahren zu meinen besonderen Interessens-Gebieten.

- Und weil das so ist, hätte ich, bevor ich Seibold kennen- und schätzenlernte, nie für möglich gehalten, daß Dinge, die Seibold widerfahren sind, in einem Rechts-Staat möglich sein könnten.

/4

* Diese synoptische Beweis-Führung hat Eingang gefunden in die Klage vor dem OLG-Celle vom 10.3. 2015. Siehe Anlage 9 zur *Verfassungs-Beschwerde 1* über die *Navigations-Hilfe*. 25.8.2017



- Dies auch deshalb, weil **Seibold** – Jahrgang 1938 – als erfolgreicher Unternehmer **dieses Land mit aufgebaut** und über 20 Jahre lang hohe, zweistellige Millionen-Beträge an Steuern entrichtet **hat**, und zwar – anders als viele, auch prominente andere - *ausnahmslos* in der BR Deutschland.
- **Doch Seibold wurde eben** – obwohl "unverschuldet in Not geraten" – *nicht* "geholfen".
- Aus diesem Grund habe ich mich mit dieser *Diskrepanz* auseinandergesetzt:

Kriminelle Banden-Energie

Das Komplott*

Wie der Rechts-Staat sich selbst und uns Bürger durch Ignoranz verrät

Roland Berger, Berater der Bundes-Regierung:
Tricksen und Täuschen als Geschäfts-Modell
Von der Justiz sanktioniert

Als Kanzlerin und Natur-Wissenschaftlerin unseres Landes – die "die Dinge immer vom Ende her bedenkt" - dürfte Sie **diese Diskrepanz** sehr interessieren.

- Deshalb erlaube ich mir, Ihnen diesen Kommentar als **Anlage 1 und 2** zu überreichen.
- Dabei faßt Anlage 2 die Aussagen der Anlage 1 in Form von Kern-Thesen zusammen.

Aus Anlaß seines 70. am 22.11.2007 wurde eine **Berger**-Biographie veröffentlicht, derzufolge es zum **Selbst-Verständnis** von Roland Berger gehört, "**zum Fortschritt der Gesellschaft beizutragen.**"

- Wie schon erwähnt, verkörperte die von Roland Berger/RB&P zertifizierte DMPG meines Klienten Karl-Heinz Seibold *das öko-logische Bau-System des 21. Jahrhunderts*, und in der Tat hätte die DMPG *dezidiert "zum Fortschritt der Gesellschaft beitragen" können, wäre dieses wegweisende Bau-System nicht von Roland Bergers RB&P aus sachfremden Erwägungen vernichtet worden.*
- Aus der Tatsache des **von Roland Berger zu verantwortenden DMPG-Konkurses** ergibt sich nicht nur für Seibold ein in die Milliarden gehender Vermögens-Schaden, sondern *alle* Bürger unseres Landes haben einen **evidenten, volkswirtschaftlichen Schaden** zu beklagen.

/5

* Dieses Komplott hat am 14.5.2017 als Kapitel 02 Eingang gefunden in das 112 Seiten umfassende *Gutachten* des Autors. Siehe Rubrik *Begutachtung* über die *Navigations-Hilfe* auf der Homepage.



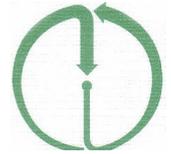
- Als Kanzlerin haben Sie einen Eid darauf geschworen, "Schaden vom deutschen Volk abzuwenden." Dazu gehört aktuell die Bewältigung der Flüchtlings-Krise und die daraus resultierende, verschärfte Wohnungs-Not.
- Deshalb dürfte Sie interessieren, worin der von Berger angerichtete, *volks-wirtschaftliche* Schaden besteht:
 - **Seibolds DMPG** bot für *breite* Schichten der Bevölkerung im In- und Ausland die Chance, den Traum vom eigenen Haus *in öko-logischer Massivbau-Qualität und gesundem Raum-Klima zu konkurrenzlos günstigem Preis und in ebenso konkurrenzlos kurzer Bau-Zeit zu realisieren.*
 - Die DMPG **verkörperte** somit **den** von Berger apostrophierten "**gesellschaftlichen Fortschritt**", und zwar **für das 21. Jahrhundert.**
 - Dadurch wäre die DMPG **heute** in der Lage, öko-logischen Wohnraum für breite Schichten unseres Landes preiswert und vor allem sehr schnell bereitzustellen, um auf diese Weise der **akuten Wohnungs-Not** abzuhelpfen.
 - Und zwar durch eine **Bau-Zeit** von **nur einem Tag je Massiv-Haus** auf Grund der millimetergenauen, geschoßübergreifenden System- und Präzisions-Technik und der industriellen, patentierten Vor-Fertigung.
- Worin die **Dimension dieses volks-wirtschaftlichen Schadens** im Detail besteht, können Sie **auf** der bereits erwähnten **Seibold-Homepage betrachten**:
 - Unter der Rubrik *Wirtschafts-Ethiker/Kommentar zum Gesamt-Geschehen**. Dieser hat im übrigen als Anlage 14 Eingang in die Straf-Anzeige gegen Roland Berger vom 25.6.2014 gefunden.
 - Unter der Rubrik *Tatsachen* in Form des 10minütigen Films über Produktion und Montage der o.e. System- und Präzisions-Technik.
- Auf Grund Ihres Amts-Eides sind Sie m.E. verpflichtet, Roland **Berger für den** in seinem Namen verursachten **volks-wirtschaftlichen Schaden in Haftung nehmen** zu lassen, um "Schaden vom deutschen Volk abzuwenden" bzw. diesen durch entsprechende Wiedergutmachung Bergers zu lindern. Dies könnte z.B. dadurch geschehen, daß Berger zu einer Stiftung verpflichtet wird, in deren Rahmen die DMPG-Patente *reaktiviert* werden, um "Dienst am Volk" zu leisten.

Ich kann und will nicht erwarten, daß Sie in Ihrer Weihnachts-Ansprache Schicksale wie die von Mollath, Woerz oder Seibold namentlich erwähnen.

- Jedoch **bitte** ich Sie, **in Ihrer Weihnachts-Ansprache** an uns Bürger **herauszustellen, daß es Menschen gibt, die** mit Freiheit, Demokratie und Rechts-Staat **andere als die öffentlich bekannten Erfahrungen gemacht haben.**
- Dies zu erwähnen scheint mir auch deshalb geboten, weil – namentlich in Ihrer alten Heimat Ost-Deutschland – die Vorboten einer neuen SA bereits aktiv sind und ganze Stadt-Viertel okkupieren mit dem Ziel, Angst und Schrecken zu verbreiten, um auf diese Weise Freiheit, Demokratie und Rechts-Staat den Garaus zu machen.

/6

* Dieser Kommentar hat als Einleitung und Kapitel 01 Eingang gefunden in der bereits erwähnte *Gutachten* des Autors. 25.8.2017.



- Der Staat kann – so jedenfalls meine Einschätzung – nur dann mit Aussicht auf Erfolg für Freiheit, Demokratie und Rechts-Staat werben, wenn er selbst *überzeugend und glaubwürdig* in Erscheinung tritt. Dazu hätten Sie in Gestalt Ihrer Weihnachts-Ansprache jetzt Gelegenheit.

Als Bürger unseres Landes bitte ich Sie, die Kraft Ihrer persönlichen Integrität und Autorität dazu zu verwenden, deutlich zu machen, daß *wir alle* gefordert sind, innezuhalten, um gemeinsam – jeder an seinem Platz – Schaden von unserem Land abzuwenden.

Aus Freiburg grüßt Sie

2 Anlage wie erwähnt

cc: KH Seibold, Birkenau/Odenwald

P.S.: Falls Sie meine Verfassungs-Beschwerde interessiert: Sie finden diese auf der o.e. Seibold-Homepage in der Rubrik *Straf-Anzeige**.

* Inzwischen abliegend in der Rubrik *Verfassungs-Beschwerde 1* über die *Navigations-Hilfe*.
25.8.2017

Persönliche / vertrauliche

Bundeskanzlerin

Herrn Frau Angela MERKEL

Weg. Blauenbühl diplom

Westmarienberg - Aussen

Willy-Brandt-Str. 1

10 55 7 Jolin

